

http://www.Mautkontrolle.at Szenario MRP2: Mautrechnungsprüfung mit dem VDO Fleetmanager



Automatische Kontrolle der Mautabrechnung durch den Vergleich der Einzelleistungsinformationen(A = bzw. Einzelfahrtennachweise(D =) mit Boardcomputer Daten (z.B. GPS Ortungen) aus dem **VDO Fleetmanager** mittels der Prüfmodule von PROCON DATA.



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis
Einleitung
Warum überhaupt Mautrechnungsprüfung?
Die Technologie
Wie hoch ist der Kontrollaufwand?
<u>Mautrechnungsprüfung</u>
Siemens VDO Automotive
Rechnungslegung
Rechnungsstruktur z.B. DKV – Rechnung
RP_MRP Überblick
Summenkontrolle (Vollständigkeit)
Verifikation der Achsanzahl
Mautrechnungsprüfung (Plausibilität)
Prüfergebnis
Nebennutzen
Module und Preise
Link – Liste
Ansprechpartner

Einleitung

Warum überhaupt Mautrechnungsprüfung?

- Betrugsfrüherkennung
 (z.B. durch das "Verleihen" der GO-Box)
- 2. Verifikation der Achsanzahl (Abhängen des Hängers/Aufliegers muss auf der GO-Box eingegeben werden)
- 3. Doppelverrechnungen der gleichen Leistung! (z.B. durch falsche Periodenabgrenzung)
- 4. Inkonsistenz durch Übermittlungsfehler der Daten!
 (Erkennung von unvollständiger Datenübermittlungen, viele Systeme und Organisationen in die Übermittlung involviert)
- 5. Herstellen und Prüfen der Datenqualität in den eigenen Systemen! (z.B. als Basis für die Weiterverrechnung!)
- 6. Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung (GOB) (wichtig bei so hohen existentiellen Kosten)

Die Technologie



Symbolfoto © VDO Siemens

Die Bordcomputer von Siemens VDO können mit einem GPS Empfänger ausgerüstet werden und können Ortungsdaten in einer nahezu beliebigen Frequenz aufzeichnen.

Die Mautrechnungsprüfung vergleicht vollautomatisch die aus den Ortungsdaten abgeleiteten Fahrstrecken mit den Einzelinformationen aus der Mautabrechnung und stellt gegebenenfalls Abweichungen dar.

Durch den modernen datenbankorientierten Aufbau der VDO Fleetmanager Lösung konnte eine direkte Integration gewählt werden. D.h. die Mautrechnungsprüfung greift direkt auf die Fleetmanager Ortungsdaten zu.

Wie hoch ist der Kontrollaufwand?



Ein Knopfdruck für die Durchführung der Prüfung und eine Stunde pro Monat die größeren Abweichungen zu analysieren.

Siemens VDO Automotive

Siemens VDO ist ein weltweiter Zulieferer für moderne Automobilelektronik und –mechatronik. Es werden Produkte und Lösungen gemäß seinen Anforderungen und Bedürfnissen entwickelt: leistungsstarke, emissionsarme Komponenten und Systeme für Antriebe, zuverlässige Sicherheitslösungen sowie ergonomische Instrumentierung mit höchstem Bedienkomfort für Pkw und Nutzfahrzeuge.

Siemens VDO wird helfen Fahrzeuge zu realisieren, die Autofahrern heute und in Zukunft immer mehr Leistung und Sicherheit, Komfort und Wirtschaftlichkeit bieten.

PCD/OR/MS

© 2004 PROCON DATA Ges.m.b.H. Stand 23.9.2004

Rechnungslegung

Allen Nutzer des mautpflichtigen Strassennetzes in Österreich und Deutschland wird bei automatischer Mautentrichtung im Post-Pay-Verfahren in 14 tägigen bzw. in Monatsabständen eine Mautrechnung ausgestellt.

Die Ausstellung erfolgt durch EUROPPASS (dem Betreiber des Mautsystems in Österreich) oder Toll-Collect (Betreiber in Deutschland). Im Falle der Nutzung von Tankkarten wird die Rechnung durch den jeweiligen Tankkartenherausgeber erstellt.

Da diese Rechnungen lediglich Summenpositionen (eine Position pro Tag und Fahrzeug) enthalten können sie daher für sich alleine keiner genauen Rechnungskontrolle unterzogen werden.

Die Einzellnachweise erlauben dem Nutzer die Aufschlüsselung der in Rechnung gestellten Summen für jeden durchfahrenen und automatisch abgerechneten Mautabschnitt bzw. der genutzten Fahrt in Deutschlad. Pro Fahrzeug und Monat ist mit etwa 2.000 Einzelpositionen zu rechnen.

Für Österreich sind detaillierte Abrechnungsdaten in elektronischer Form für alle Nutzer im Internet abrufbar und können mit dem PROCON DATA Modul Download in das eigene Computersystem übertragen werden.

In Deutschland wird der Einzelfahrtennachweis aktiv von Toll-Collect per eMail in elektronischer Form (CSV – Datei) übermittelt.

Rechnungsstruktur z.B. DKV – Rechnung

VEHICLE: 15.01.04 KUMULIERTE TRANSAKTIONEN 02.01.2004 - 15	CARD NO.: 6X GO-MAUY 6X 5.01,2004	Ser Harats		679,56		679,56 20,00		113,26 666,30		686,30	
		Service of the service of			679,56		679,56		113,26	666,30	666,30
POST-WAUT GESTERREICH	6X				9893,52		 9893,52		1648,92	8244,60	8244,60
			TOTAL :	PRINCE OF	9093,62	A THE PART OF THE	 993,52	Y 27 10 10	1648,92	8244,60	8244,60

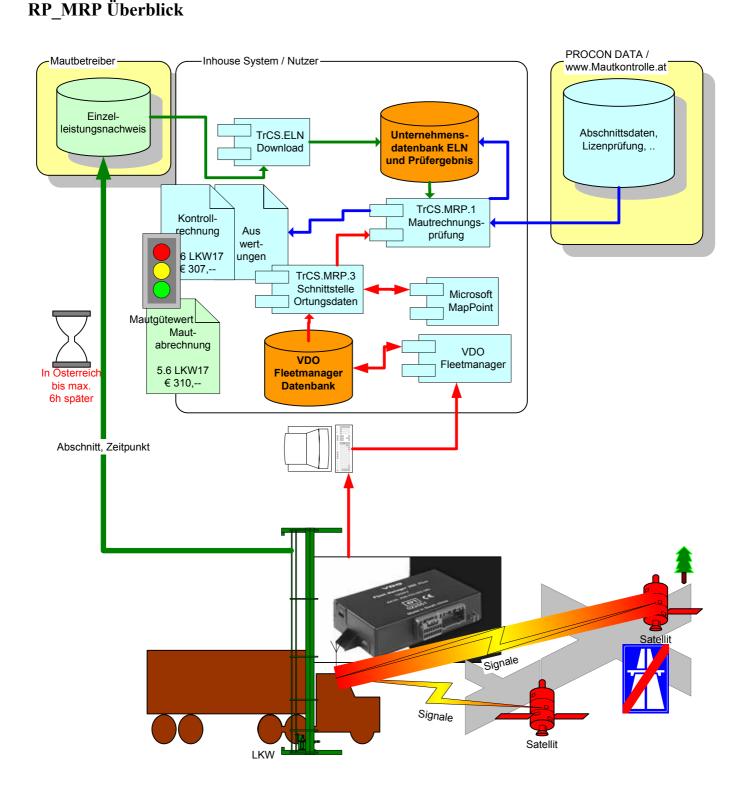
Informationen pro Fahrzeug und Tag (Summenblock)

Summenkontrolle (Vollständigkeit)

Als erste Kontrolle wird geprüft ob die Rechnung mit den Einzelnachweisen übereinstimmt. Diese Kontrolle wird in Form einer Summenkontrolle durchgeführt. D.h. die Rechnungssumme wird mit den Summen der Einzelleistungsnachweise im betroffenen Leistungszeitraum pro Fahrzeug verglichen.

Mit diesem Vergleich werden Übermittlungsfehler der Einzelnachweise und Übermittlungs- bzw. Verarbeitungsfehler beim jeweiligen Zahlungspartner ausgeschlossen.

Mautrechnungsprüfung mit dem VDO Fleetmanager



Verifikation der Achsanzahl

Die Achsanzahl des Fahrzeuges gilt als Bemessungsgrundlage für die Mauthöhe. Die Achsanzahl ist durch den Fahrer manuell in der OBU (D) / GO-BOX (A) einzugeben.

Der Fleetmanager kann automatisch die Tatsache wann welcher Auflieger oder Hänger angehängt bzw. abgehängt wurde. Dadurch kann geprüft werden ob der Fahrer die richtige Achsanzahl eingestellt hatte.

Die Mautkosten für einen Vierachser sind in Österreich **mehr als doppelt!! so hoch** wie bei einem Zweiachser. In Deutschland sind es immer noch 9%.

Mautrechnungsprüfung (Plausibilität)

Bei der Mautrechnungsprüfung werden aus den Ortungsdaten vollautomatisch Mautabschnitte abgeleitet welche zur Kontrolle der Mautrechnung herangezogen werden. Die Höhe der Abweichung wird als Mautgütewert dargestellt.

"Verbesserung" der Ortungsdaten mit dem im Fleetmager inkludierten MapPoint

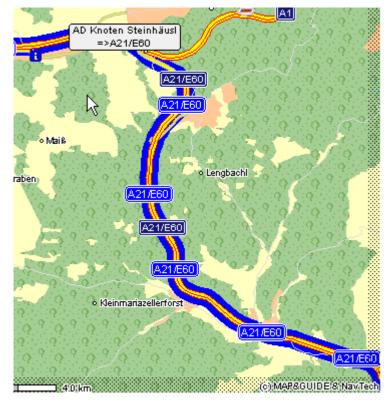
Ortungsdaten >	Microsoft MapPoint	Sollmantabachnitta	Istmautabschnitte aus den Einzelnachweisen
----------------	--------------------	--------------------	---

Mithilfe der aufgezeichneten Ortungsdaten wird mit Microsoft MapPoint eine Route bestimmt, welche als Basis für die errechneten Mautabschnitte herangezogen wird.

Prüfergebnis

Die einzelnen Mauttransaktionen werden in der Datenbank nach folgenden Gesichtspunkten markiert:

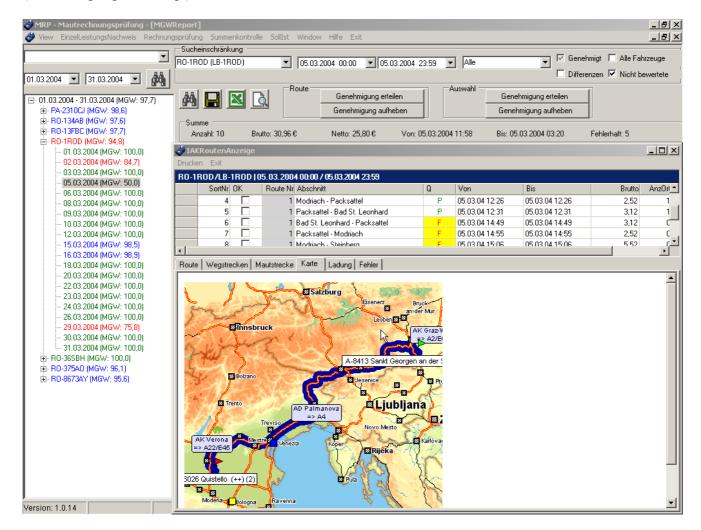
Verlauf einer Route:



Status	Beschreibung		
D nessand	Die Mauttransaktion konnte		
	durch Geokoordinaten bzw.		
P passend	durch Interpolation als richtig		
	bestätigt werden.		
	Die Mauttransaktion ist eine		
	Fehlverrechnung.		
	Geokoordinaten und örtliche		
FFehler	Lage des Mautabschnittes		
	stimmen nicht überein. Dieser		
	Status sollte auf jeden Fall		
	einzeln analysiert werden.		
	Sind Fehler die zwar eine		
	Geokoordinate in der Nähe des		
	Mautabschnittes haben aber		
E eventuell	nicht eindeutig vom System zum		
Fehler	Mautabschnitt zugeordnet		
	werden konnten. Dieser Status		
	sollte nur bei Verdachtsfällen		
	kontrolliert werden.		
	Für den Zeitpunkt der		
G	Mauttransaktion konnte keine		
Geokoordinaten	Geokoordinate gefunden werden.		
fehlen	Ursache könnte sein, daß für das		
	Fahrzeug der Bordcomputer in		
	diesem Zeitraum nicht aktiv war.		
	Transaktion ist neu und wurde		
0	noch keiner Kontrolle		
	unterzogen		

- 1. Suche der Transaktionen nach Zeitraum und Status
- 2. Darstellung des Mautgütewertes pro Fahrzeug und Abrechnungsperiode
- 3. Darstellung des Mautgütewertes pro Fahrzeug und Tag
- 4. Darstellung der einzelnen Transaktionen zum Datenvergleich

Jede Transaktion kann durch den Benutzer als bereits kontrolliert markiert werden. (Genehmigungshandling!)



Nebennutzen

Die Daten aus dem Einzelleistungsnachweis stehen für die weitere Verarbeitung in der Datenbank bereit:

- 1. Mautnachweis wenn Kunden direkt die Mautkosten weiterverrechnet werden
- 2. Erkennung von Doppelabbuchungen
- 3. Analysen bezüglich der Anwendung von Sondermauten (A13 bei Nacht)
- 4. Analyse zur Abweichung von vorgegebenen Abschnitten
- 5.

Module und Preise

Die Preise entnehmen Sie bitte der jeweils gültigen Preisliste! Für die in diesem Szenario skizzierte Funktionalität benötigen Sie neben dem VDO Fleetmanager folgende Softwaremodule:

Modul	Kurzbeschreibung
TrCS.ELN.1 oder	Download der Einzelleistungsnachweise und Übertragung der Nachweise in Inhouse
TrCS.ELN.2	Datenbanken. TrCS.ELN.1 für MS-ACCESS oder MSDE oder TrCS.ELN.2 für
	Unternehmensdatenbanken wie ORACLE, Microsoft SQL Server, DB2
TrCS.MRP.1	Grundmodul Mautrechnungsprüfung
TrCS.MRP.3	Schnittstelle zu VDO Ortungsdaten

Die Preise der Module sind differenziert nach Unternehmensgröße 1-5, 6-10, 11-50 und mehr als 50 LKWs. Sollte der Kunde bereits Nutzer des Internetdienstes RP_IDISPO zur Vorkalkulation sein, erhält er auf die Modulpreise 50% Rabatt, da ein Teil der Infrastrukturmodule bereits über RP IDISPO lizenziert ist.

Link - Liste

Was	Beschreibung	Hyperlink
PROCON	Nähere Informationen zum Hersteller der	http://www.procon.co.at
Homepage	Software PROCON DATA	
SIEMENS VDO	Nähere Informationen zum Hersteller der	http://www.siemensvdo.de
	Bordcomputerhardware und zum Produkt	
	selbst	
Projekt	Beschreibung aller für das Roadpricing	http://www.Mautkontrolle.at
Homepage	angebotener Module auch über die	
	Rechnungskontrolle hinausgehend.	
Überblicksinfo	Allgemeine Darstellung zu den Prüfmodulen	http://www.procon.co.at/News_TrCS_
Prüfmodule		Prüfmodule.htm
Deutscher	Informationen zum deutschen Mautsystem	http://www.toll-collect.de
Mautbetreiber		
Toll Collect		
Österreichischer	Informationen zum österreichsichen	http://www.go-maut.at
Mautbetreiber	Mautsystem	

Ansprechpartner

Ansprechpartner PROCON DATA	Ansprechpartner Siemens VDO
Martin Schweitzer	Thomas Hofer
PROCON DATA Datenverarbeitung Ges.m.b.H.	VDO Trading Ges.m.b.H.
	Flachgasse 54-58 A-1150 Wien
http://www.Mautkontrolle.at http://www.procon.co.at	http://www.siemensvdo.com
maut@procon.co.at	vdohofer@inode.at
Tel.: +43 (1) 216 27 17 - 0	Tel.: +43 (1) 981 27-0
Mobil: +43 (676) 3005117	Mobil: +43 (664) 200 21 28